

# Einbauhinweis für Magnethalter

Bereich: Rauchschaltanlagen mit Leitungsüberwachung

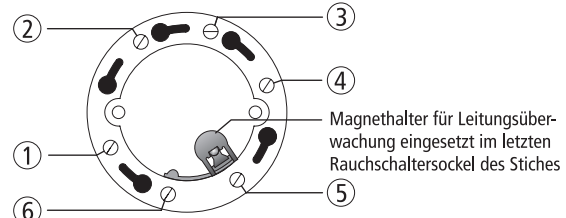
## Funktion/Verwendung

Voraussetzung für die Leitungsüberwachung, gemäß DIN EN 14637, ist ein Rauchschalter mit Leitungsüberwachung sowie eine entsprechende Auswerteeinheit, z.B. FSZ Basis.

Der Magnethalter wird zur Aktivierung der Endglied-Funktionalität für die Leitungsüberwachung in Stickleitungen im Meldersockel eingesetzt (Ersatz für Abschlussmodul AM 142). Die Aktivierung erfolgt über Reedkontakte im Melder, die auf den Magnet im Magnethalter reagieren.

**!** Für die Leitungsüberwachung gemäß DIN EN 14637 muss pro Stich, jeweils ein Magnethalter im letzten Sockel des Stiches eingebaut werden.

## Klemmenbelegung im Sockel für den ORS 142:



1	18 V DC bis 28 V DC
2	GND (0 V)
3	Kommunikationsschnittstelle
4	Relaiskontakt (Rückmeldung)
5	Relaiskontakt (Montageposition Magnethalter)
6	Stützpunktklemme

## Schritte zur Leitungsüberwachung gemäß DIN EN 14637

- Magnethalter **1** im **letzten Sockel** des Stiches in die Sockelklemme **5** **2** einsetzen und festschrauben.

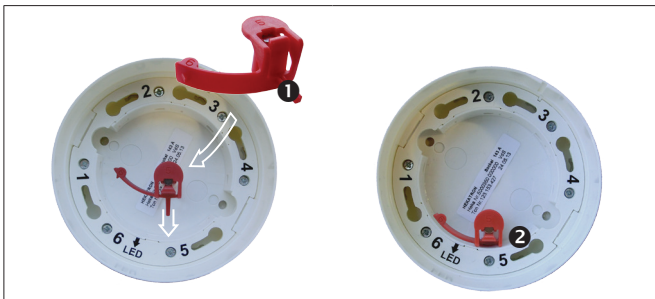


Abb. 1 Einbau Magnethalter

- Auslösegerät für Leitungsüberwachung konfigurieren (z.B. FSZ Basis DIP-Schaltereinstellungen anpassen).

## Bestelldaten

Bezeichnung	Bestellnummer
Magnet Leitungsüberwachung VE 10	31-4100015-01-xx
Socket 143 A	5 000 350
Socket 143 W	5 000 513
Socket 143 UH	5 000 359
Socket 143 AF	5 000 356
Socket 143 UL	5 000 530
Socket 143 AF/1	5 000 442
Socket 143 A MC	5 000 600.0291
Socket 143 W MC	31-5000010-91-xx
Socket 143 AF MC	31-5000009-91-xx

## Anschaltbeispiel

### Mit Rückmeldung und Leitungsüberwachung

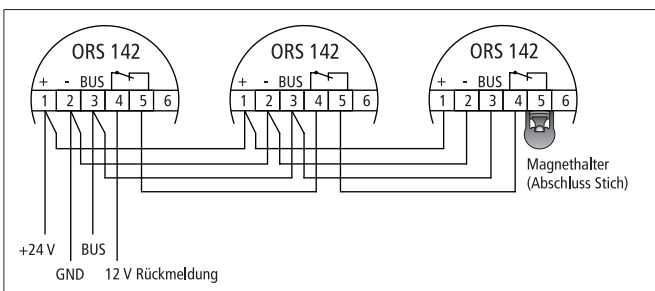


Abb. 2 Anschaltbeispiel

Diese Druckschrift entspricht dem technischen Stand des mitgelieferten Geräts. Geräte mit einem anderen Fertigungszustand können Änderungen aufweisen.  
Hekatron Vertriebs GmbH · Brühlmatten 9 · D-79295 Sulzburg · Tel.: 07634 500-310 · Fax: 07634 500-323 · rs-info@hekatron.de · www.hekatron.de